

Wächterhausgeschichten

Neues aus der Arbeit von HausHalten e.V.

Frühsommer 2013

Liebe Eigentümer, liebe Nutzer und Freunde des HausHalten e.V.,

mit den neuen Wächterhausgeschichten wollen wir Sie über Neuigkeiten und Entwicklungen über die Projekte und den Verein HausHalten e.V. informieren. Wir halten Rückschau auf das vergangene dreiviertel Jahr und berichten von den Ereignissen um und aus unseren Wächterhäusern, AusBauHäusern, Wächterläden und der Beratung von Hausgruppen.

NEUES AUS DEN WÄCHTERHÄUSERN

Das Ladenlokal im Wächterhaus Delitzscher Straße 3 (Chausseehaus) wurde an neue Nutzer vergeben: an den Stadtpflanzer e.V., das Projekt *Ausbruch* des Geysershauses e.V. und an die Künstlergemeinschaft aus dem Haus. Die drei Nutzungsparteien werden das Ladenlokal für unterschiedliche Veranstaltungsformate gemeinsam nutzen.

Im Herbst 2012 beendete das Projekt *Das Japanische Haus* seine Arbeit an diesem Standort erfolgreich: den Abschluss bildete der Workshop „Zwischennutzung Deutschland-Japan“ mit vielen Gästen, Ausstellungen und Rundgängen. Eine reich bebilderte Broschüre mit Eindrücken aus dem Workshop, Interviews der Akteure und Textbeiträgen ist entstanden. *Das Japanische Haus* setzt sein Projekt an einem neuen Standort fort: in der Eisenbahnstraße 113 b. HausHalten e.V. bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und Bereicherung des Stadtteilens um das Wächterhaus Delitzscher Straße und wünscht dem *Japanischen Haus* weiterhin viel Erfolg und viele Gäste.



Vortrag im Bildungs- und Kompetenzzentrum im Rahmen des Workshops „Zwischennutzung Deutschland - Japan“ am 4. September 2012.

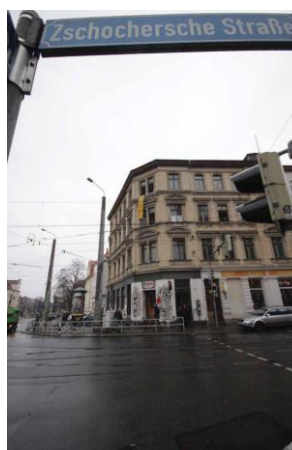


Es grünt bei den Stadtpflanzern im Chausseehaus (April 2013)



Im November 2012 wurde das Wächterhaus **Zschochersche Straße 23** feierlich entlassen.

Das Gebäude ist das bereits 7. entlassene Wächterhaus und wurde von einem Wächterhausnutzer erworben. Es steht für eine Wiederbelebung durch die gelungene Etablierung verschiedenster Nutzungs- und Geschäftskonzepte und für eine erfolgreiche Zusammenarbeit von HausHalten e.V. mit der Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB). Besonders hervorzuheben ist die Sicherung einer dauerhaften Nutzung von Räumen auch zu günstigen Konditionen.



Feierliche Anbringung der Plakette „Ehemaliges Wächterhaus“ an der Zschocherschen Straße 23 am 17. November 2012

HAUSGRUPPEN

Individuelle Gruppenberatungen werden bei Haushalten e.V. kontinuierlich durchgeführt. Die Hausgruppe um das Gebäude Wurzner Straße 2 und 2a (Klaus Haus) und die Gruppe um die Theodor Neubauer Straße 58 konnten während des Hauskaufes erfolgreich unterstützt und begleitet werden. Auch viele Einzelinteressenten und noch lose Interessengemeinschaften wurden bei ihren ersten Schritten zum Hauskauf beraten. Desweiteren wurden öffentliche **Veranstaltungen für Hausgruppen** im Bildungs- und Kompetenzzentrum durchgeführt.

Am Beispiel ihrer Gruppe stellten am 24. Oktober 2012 Vertreter einer Genossenschaft und einer GmbH, die ihr Hausprojekt bereits umsetzen, die Funktionsweise und die Besonderheiten ihrer jeweiligen **Rechtsform** vor. Zum Thema **Finanzierung** von Hausgruppen erklärte am 28. November 2012 Referentin Mandy Hauschild von der GLS Bank, wie Banken Hausprojekte sehen, durchkalkulieren und was für Banken bei der Kreditvergabe wichtig ist. In einer weiteren Veranstaltung, am 17. April 2013, wurden zum Thema **Unterstützungsstrukturen für Hausgruppen** eine Vielfalt an Beratungsangeboten durch Referenten vorgestellt



Gut besuchte Veranstaltung für Hausgruppen im Kunstraum E, Eisenbahnstraße 109 am 24.10.2012.

AUSBAUHAUS

Die Sanierungsarbeiten im **AusBauHaus Gretschelstraße 2** sind im vollem Gange. Durch den gemeinsamen Ausbau hat sich bereits eine gute Hausgemeinschaft zusammengefunden.

Frei ist nur noch eine größere Erdgeschosswohnung mit rund 85m², die sich allerdings in vielen Bereichen noch im Rohbau befindet. Hier suchen wir langfristig sehr handwerklich begabte, ausdauernde und ausbaufreudige Interessenten, die die Instandsetzung von Böden und Wänden fachgerecht anpacken können.

WÄCHTERLÄDEN

In der **Demmeringstraße 23**, einem Gebäude mit gleich drei Ladenlokalen, konnten die beiden noch freien Einheiten vermittelt werden: Das Second-Hand-Geschäft für Kleidung mit Veranstaltungsformaten (foo-foo) und das „Grafiklieschen“ (Verkaufsraum und Atelier).

Auch in der **Lützner Straße 61** konnte das zweite Ladenlokal neu vergeben werden. Dort wird eine Fahrradwerkstatt entstehen und auch Sprachkurse sollen dort stattfinden.



Zwei belebte Ladenlokale in der Demmeringstraße 23

WÄCHTERHÄUSER BUNDESWEIT UND INTERNATIONAL

Nachdem im vergangenen Jahr (Mai 2012) das **Vernetzungstreffen der Wächterhausinitiativen** wieder in Leipzig stattgefunden hatte wird es dieses Jahr auf Einladung des Vereins Freiraum Zittau e.V. in Zittau durchgeführt werden. Geplant sind ein oder zwei Tage im September. Wir freuen uns auf regen Austausch und vor Ort einen Einblick in die Arbeit des Freiraum Zittau gewinnen zu können.

Auch in anderen Städten ist die Wächterhaus-Idee in Bewegung. Der **Stadthalten Zwickau** hat sich gegründet und **HausHalten Dresden e.V.** bewirbt seit April dieses Jahres Räume in seinem ersten Wächterhaus.

AUS DEM VEREIN

HausHalten e. V. beteiligte sich mit seiner Ausstellung „Hauserhalt durch Nutzung“ an der Messe „denkmal“ vom 22.-24. November 2012. In der von der Stadt Leipzig herausgegeben Broschüre „*Leipzig - Denkmalschutz und Denkmalpflege*“ werden die Projekte des Vereins in mehreren Textbeiträgen beispielhaft erläutert.

Am 21. Dezember 2012 wurde im „kleinen Fernsehspiel“ des ZDF der Dokumentarfilm ***Wir könnten auch anders*** (Holger Lauinger/Daniel Kuhnle) ausgestrahlt. Der Film zeigt ein vielstimmiges Mosaik über Zivilengagement, Selbstorganisation, Möglichkeiten der Teilhabe und das Leben in Regionen jenseits des Wachstums. In dem Film berichten auch Nutzer und Vereinsmitglieder über die Projekte des HausHalten e.V.

Die Gewinner des **Deutschen Nachhaltigkeitspreises** für Städte und Gemeinden wurden am 6. Dezember 2012 bekannt gegeben. Leipzig erhielt die Auszeichnung in der Kategorie „Lebensqualität und Stadtstruktur“ für eine in besonderem Maße auf nachhaltige Entwicklung abzielende Stadtentwicklung. Eins der beispielhaft vorgestellten Projekte war der Verein HausHalten e.V.

Wir möchten uns an dieser Stelle für Ihren Beitrag, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen zu den Projekten von HausHalten e.V. bedanken und wünschen einen wunderschönen Frühsummer.

Es grüßen Sie ganz herzlich

Ihre HausHälter

Das gut besuchte **Forum Georg-Schwarz-Straße** fand am 25. April 2013 in der Sprachheilschule „Käthe Kollwitz“ in der Uhlandstraße 28 statt. Neben der Ausstellung von Akteuren im Vorfeld des Forums standen die aktuellen Entwicklungen in der Georg-Schwarz-Straße im Mittelpunkt der Vorträge und Gesprächsrunden. Themen der Diskussionsrunden waren Senioren, Wohnen, Bildungs- und Gewerbestandort Georg-Schwarz-Straße.



Am Informationsstand des HausHalten e.V. auf dem Forum Georg-Schwarz-Straße am 25. April 2013

Anregungen aus den Gesprächen werden in die weitere Arbeit des Magistralenmanagements Georg-Schwarz-Straße einfließen. Viele interessierte Besucher nutzten die Möglichkeit, sich über HausHalten e.V. zu informieren und mit uns ins Gespräch zu kommen.